

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 135 (1955)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für
das Jahr 1954

Autor: Gäumann, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

konnten sämtliche acht von der Schweiz vorgelegten Berichte vortragen oder verlesen werden.

In verschiedenen Sondersitzungen wurden Richtlinien für die während des geophysikalischen Jahres 1957/58 auf dem Gebiete der Glaziologie durchzuführenden Beobachtungen ausgearbeitet. Dabei wurde die Klimaänderung als eines jener geophysikalischen Kernprobleme bezeichnet, zu dessen Erforschung die Glaziologen der verschiedenen Länder Wesentliches beitragen können.

R. Haefeli

9. Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz

für das Jahr 1954

Reglement s. «Verhandlungen», Schaffhausen 1921, I., S. 124

Die Kommission hat im Berichtsjahr das grundlegende Werk von *J. A. von Arx* und *Emil Müller*, «Die Gattungen der amerosporen Pyrenomyceten», 434 Seiten, mit 119 Textfiguren, herausgegeben.

In den letzten 50 Jahren hat die Systematik der Ascomyceten einen größeren Umbau erfahren. Insbesondere haben sich die Anschauungen über die höheren systematischen Gruppen (die Unterklassen und Reihen) weitgehend geändert. Die Systematik der niederen Einheiten vermochte jedoch diesem geistigen Umbruch nicht zu folgen.

Das vorliegende Buch versucht nun, bei jenem Teil der Pyrenomycetengattungen, die durch einzellige Sporen («amerospor») charakterisiert sind, diese Lücke auszufüllen; es ist als ein erster Schritt zu einer Gesamtbearbeitung gedacht. Ihr Ziel ist, die bisher beschriebenen Gattungen kritisch zu sichten, einheitlich zu umschreiben und, soweit notwendig, in Form von Fruchtkörper-Querschnitten figürlich darzustellen.

Es handelt sich um ein grundlegendes Werk, das die Tradition der Ascomycetenforschung, die um die Jahrhundertwende in unserem Lande abbrach, in schönster Weise wieder aufnimmt.

Der Präsident: *E. Gäumann*

10. Rapport sur l'activité de la Commission de la Bourse fédérale pour voyages d'études d'histoire naturelle

pour l'année 1954

Règlement voir «Actes» de la session d'Aarau 1925, I., p. 134

Le 1^{er} janvier de cette année, une inscription a été ouverte pour une bourse de 12 000 fr. Le 30 juin, trois candidats s'étaient inscrits; tous trois, hommes de valeur.

La Commission n'ayant pas pu se réunir à Altdorf, lors de la Session de la S.H.S.N., il fut décidé de tenir séance à Genève, le 30 octobre.

Là, notre Commission décida, à l'unanimité, d'attribuer la bourse au professeur Geiger-Huber qui enseigne la botanique à la Faculté des sciences de Bâle, décision qui a été ratifiée par le Conseil fédéral.